

Faires Parken in Karlsruhe

Projektprozess, Bürgerbeteiligung und interne Kommunikation

Michael Obert

3. Deutscher Fußverkehrskongress
21. Oktober 2020

Gutenbergplatz / Sophienstraße Bestand



Gutenbergplatz / Sophienstraße erweitert



Ausgangslage

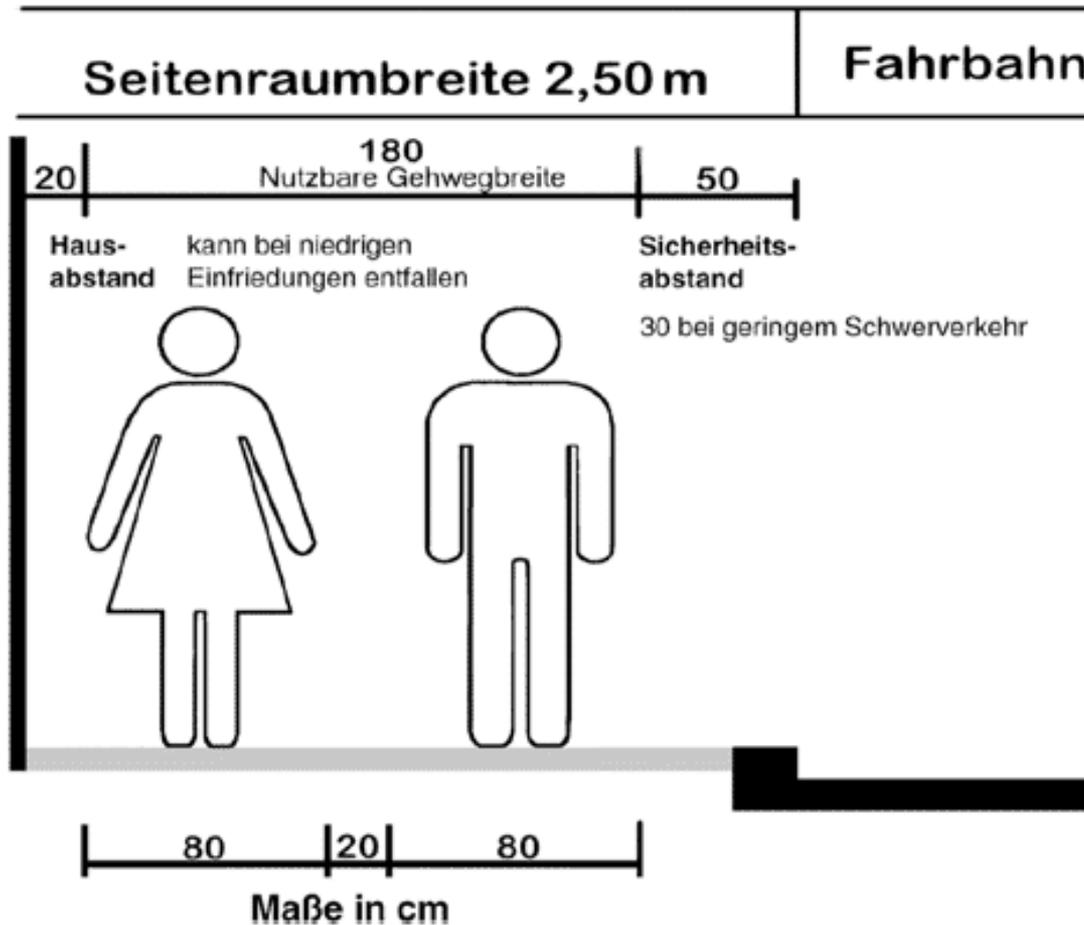


Ausgangslage



Gehwegbreiten: Welches Maß ist nötig?

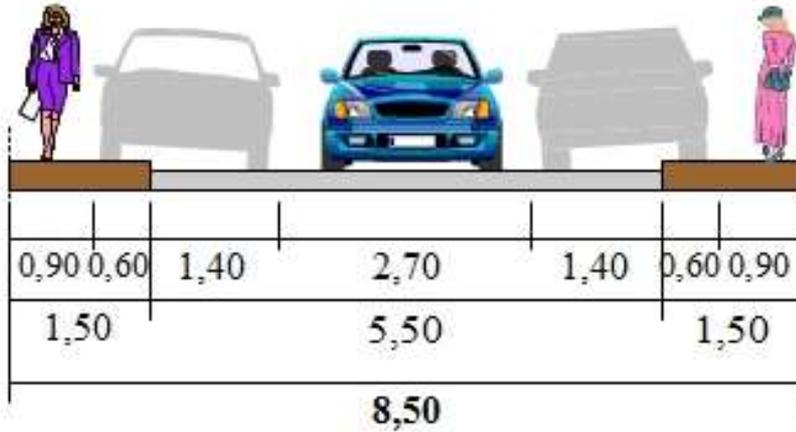
Regelmaß für Gehwege: 2,50 m (RASt 2006 / EFA 2002)



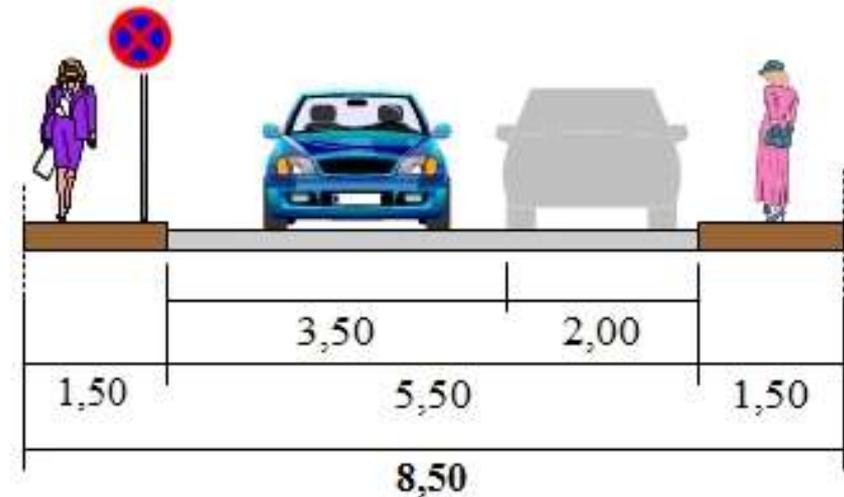
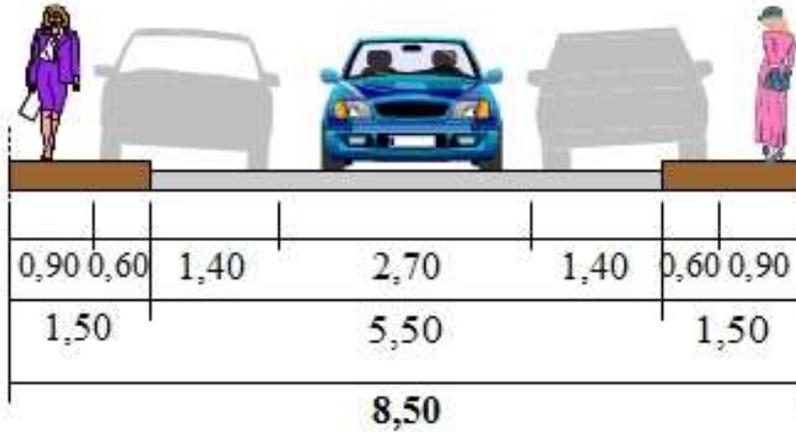
Einseitige Parkierung: Bestand und Lösung



Einseitige Parkierung: Bestand und Lösung

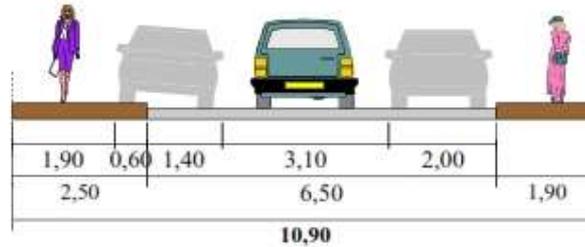


Einseitige Parkierung: Bestand und Lösung

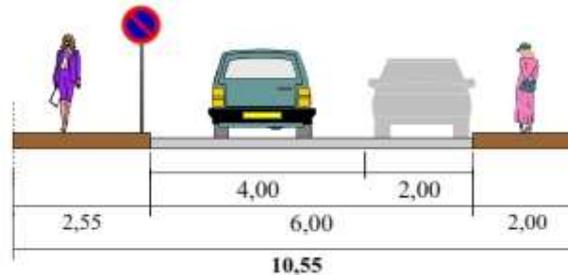


Hoher Planungsaufwand

Neufeldstraße Hausnummer 60 Blickrichtung Nordwesten



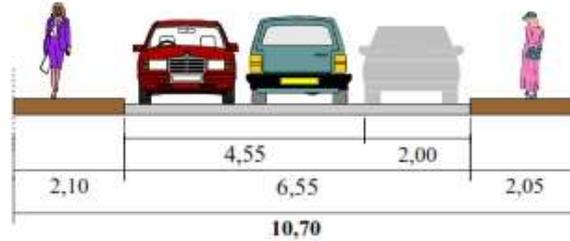
Hausnummer 62a Blickrichtung Nordwesten



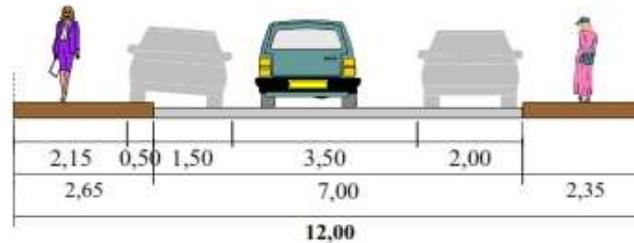
Stadtplanungsamt
Bereich Verkehr
Januar 2015

Hoher Planungsaufwand

Neufeldstraße Ecke Saarlandstraße bis Hausnummer 25 Blickrichtung Nordwesten



Hausnummer 46 (Höhe Gasthaus „Rose“) Blickrichtung Nordwesten



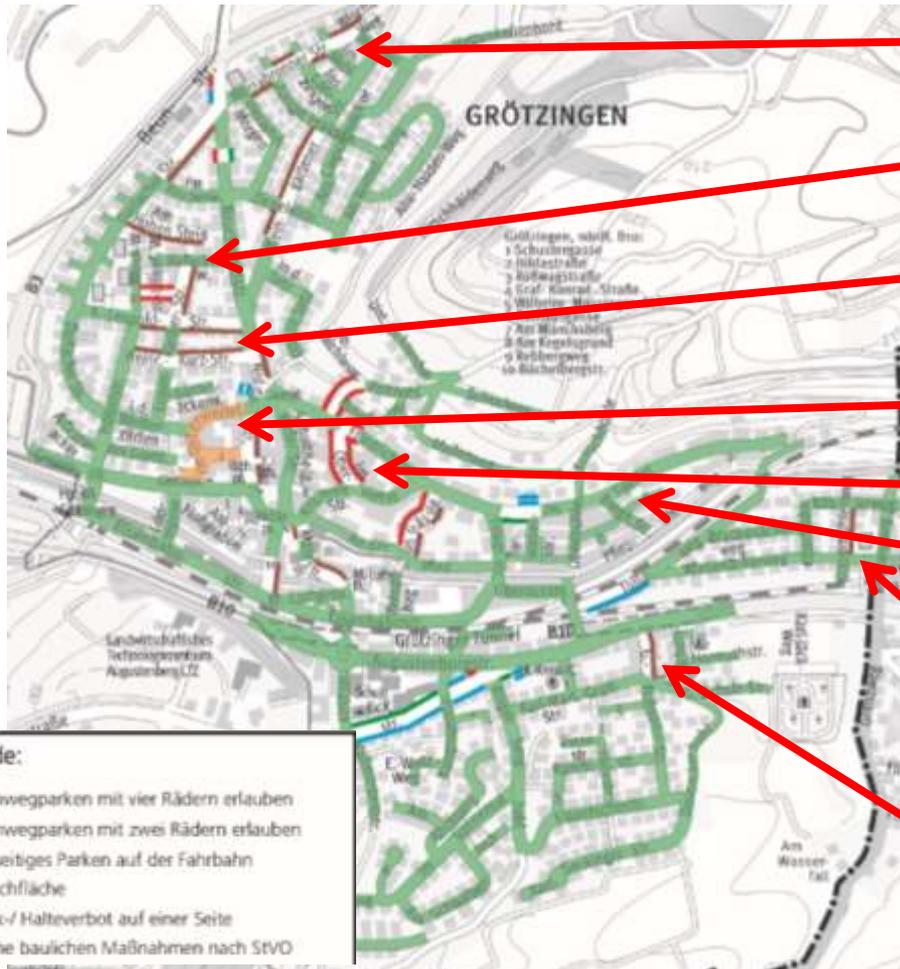
Stadtplanungsamt
Bereich Verkehr
Januar 2015

Legalisierung des Gehwegparkens



- **Nur bei hohem Parkdruck begründbar**
- **Zulässig bei hinreichend breiten Restgehwegen (Neubau nach RAS 06 Größer 2,50 Meter, Bestand größer 2,10 Meter)**

Beispiel Projektumsetzung Stadtteil Grötzingen Bürgeranmerkungen



Werrabronner Straße

Hofäckerweg

Karl-Leopold-Straße
Heinrich-Kurz-Straße

Im Unterviertel

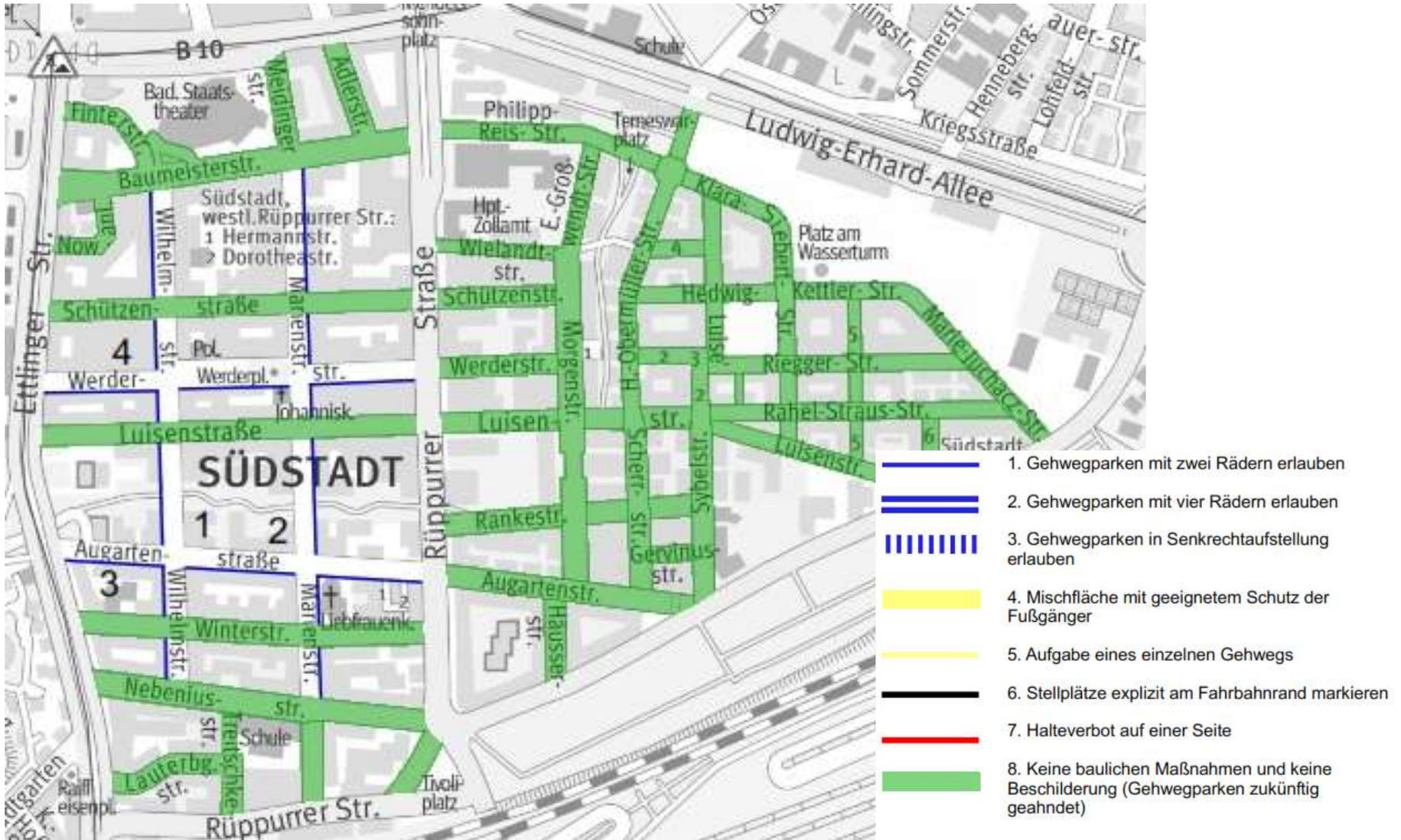
Im Oberviertel

Im Spreitel

Wiesenäckerweg
Rodbergweg
Krappmühlenweg
Köblerweg

Gustav-Hoffmann-Straße

Bisherige Überlegungen in der Südstadt

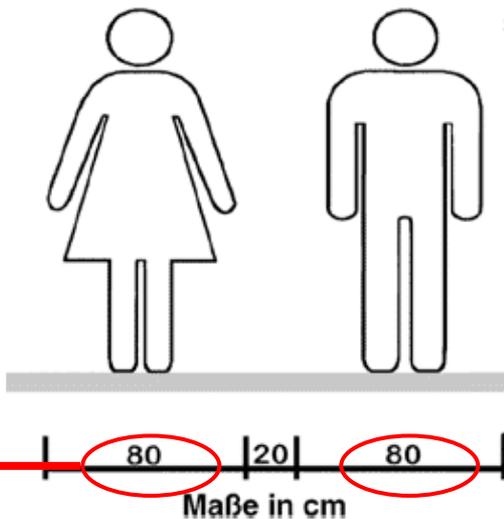


Differenzierung

<1,6 m Nicht vertretbar → Aufgabe oder Umbau

→ 1,6 m (2 x 80 cm) Prüfung im Einzelfall / kurz- bis mittelfristiger Umbau. Im Einzelfall vertretbar

≥ 2,5 m > 2,5 m „heile Welt“



Leitfaden, Flyer und Antragsverfahren „Faires Parken“

FREIE GEHWEGE IN KARLSRUHE

FREIE GEHWEGE IN KARLSRUHE

SO PARKEN SIE RICHTIG

In Karlsruhe finden Sie im öffentlichen Raum zahlreiche bauliche oder markierte Parkplätze. In vielen Straßenabschnitten können Sie zudem legal am Fahrbahnrand parken. Im privaten Raum werden viele private Stellplätze nicht zum Parken genutzt. Darüber hinaus stehen in vielen Parkhäusern und Quartiersgaragen umfangreich Abstellmöglichkeiten frei.

Wenn Sie eine Markierung oder Beschilderung wie in den Beispielbildern vorfinden, dürfen Sie unter Beachtung der Straßenverkehrsordnung auf dem Gehweg parken. Die Markierung gibt die Bereiche des Gehwegs vor, die Sie zum Parken verwenden dürfen. Die Beschilderung gilt jeweils bis zur nächsten Einmündung oder Kreuzung, sofern nicht vorher ein anderes Schild das Parken verbietet. Mit Fahrzeugen über 2,8 Tonnen Gesamtgewicht dürfen Sie in keinem Falle auf dem Gehweg parken.

Bitte halten Sie die Markierungen ein und achten Sie beim Ein- und Ausparken besonders auf den Fußverkehr, sowohl auf den Gehwegen als auch auf der Fahrbahn. Nehmen Sie bitte in erhöhtem Maße Rücksicht auf Kinder und Menschen mit Mobilitätseinschränkungen.

Wo keine Markierungen oder Beschilderung vorliegen, ist Gehwegparken verboten und wird im Rahmen der personellen Möglichkeiten geahndet. In derartigen Straßen können Sie häufig zumindest einseitig legal am Fahrbahnrand parken. Dabei sollten auf der Fahrbahn mindestens 3,50 Meter freibleiben. In jedem Falle muss die verbleibende Fahrgasse zwischen parkenden

Fahrzeugen mindestens 3,10 Meter betragen, da sonst eine Durchfahrt der Rettungsfahrzeuge nicht mehr gewährleistet ist. Bei Nichteinhaltung müssen aus Sicherheitsgründen derart falsch parkende Fahrzeuge abgeschleppt werden.

Daneben sind die weiteren Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung beim Parken einzuhalten. So ist es im Sinne der Barrierefreiheit beispielsweise verboten, vor Bordsteinabsenkungen zu parken. Auch dürfen Sie nicht unmittelbar im Kreuzungsbereich oder vor Einfahrten parken. Selbstverständlich sind Verbotsschilder und Sperflächen zu beachten. Dies gilt unabhängig davon, ob Sie am Fahrbahnrand oder auf freigegebenen Gehwegen parken.

Bitte helfen Sie uns dabei, die Gehwege in Karlsruhe freizuhalten. Achten Sie in Zukunft darauf, dass nur auf ausgeschilderten oder markierten Gehwegen geparkt werden darf. Nutzen Sie in diesem Sinne auch verstärkt private Parkflächen sowie private und öffentliche Garagen.

Vielen Dank für Ihre Rücksichtnahme!

KONTAKT

Stadt Karlsruhe
Stadtplanungsamt
Lammstraße 7,
76133 Karlsruhe
Telefon: 0721 133-6161
E-Mail: stpla@karlsruhe.de

In Zusammenarbeit mit:
Tiefbauamt und
Ordnungs- und Bürgeramt



Stadt Karlsruhe
Stadtplanungsamt

FREIE GEHWEGE IN KARLSRUHE

Regelung des Gehwegparkens



© Stadt Karlsruhe | Layout: Dierck | Bilder: Stadtplanungsamt | Gehweg in der Rohausstraße auf 100 Prozent Recyclingpflaster

Leitfaden, Flyer und Antragsverfahren „Faires Parken“

Stadt Karlsruhe
Stadtplanungamt

FAIRES PARKEN IN KARLSRUHE

Ein Leitfaden für die Bürgervertretungen.



7. FORMBLATT ABSCHNITTWEISE LEGALISIERUNG GEHWEGPARKEN

Hiermit beantragen wir, das Gehwegparken im folgenden Abschnitt zu legalisieren:

STRASSENNAME

STRASSENABSCHNITT

Von Hausnummer _____ Bis Hausnummer _____

Von Querstraße: _____

bis Querstraße: _____

Auf welchen Gehwegen soll das Parken legalisiert werden?

Beidseitig Einseitig

wenn Einseitig, bitte Himmelsrichtung angeben oder Seite mit geraden oder ungeraden Hausnummern: _____

Auf Basis welches im Leitfaden beschriebenen Falles soll Gehwegparken legalisiert werden? (bitte zutreffenden Fall ankreuzen)

Fall 1: Einseitige Legalisierung des Gehwegparkens bei beidseitiger Parkierung

Fall 2: Zweiseitige Legalisierung des Gehwegparkens

Fall 3: Einseitige Legalisierung des Gehwegparkens bei einseitiger Parkierung

Fall 4: Einseitige Legalisierung des Gehwegparkens bei gegenüberliegender Senkrechtparkierung

Fall 5: Aufgabe eines anbaufreien Gehwegs (bitte im Textfeld unten erläutern)

Fall 6: Mischfläche

Bitte beachten Sie, dass sämtliche Voraussetzung gemäß Abschnitt 4 des Leitfadens erfüllt sein müssen, ansonsten muss der Antrag abgelehnt werden! Ein Antrag hat keine aufschiebende Wirkung bei der Abmung des Gehwegparkens.

Weitere Erläuterungen. Bitte bei Fall 5 erläutern, weshalb der Gehweg entbehrlich ist:

Umsetzung Maßnahmen einseitiges Gehwegparken/Fahrradparken



Umsetzung Maßnahmen

Mischfläche / Verkehrsberuhigter Bereich



Nur mit Umbau
und strengen
Randbedingungen
möglich

Mittel- bis
langfristige
Maßnahme



Umsetzung Maßnahmen einseitige alternierende Parkierung



Umsetzung Maßnahmen Sonderlösungen

